

**TRANSKRYPCJA NAGRAŃ****Zadanie 1.**

*Reporter:* Liebe Zuhörerinnen und Zuhörer. Heute ist die fantastische Windsurferin Steffi Müller bei uns zu Gast. Frau Müller, was bedeutet Surfen für Sie?

*Steffi Müller:* Surfen macht mich glücklich, weil ich den Wind, das Wasser und die Wellen liebe. Zu Hause kann ich mich nicht erholen. Am besten erhole ich mich, wenn ich im Freien Sport treibe.

*Reporter:* Wie sahen Ihre ersten Surferfahrten aus?

*Steffi Müller:* Meine ersten Surferfahrten habe ich als kleines Mädchen gemacht. Ich durfte immer bei meinem Vater vorne auf dem Brett mitfahren, so lernte ich das Surfen schnell. Ich verstand, dass man vorm Wasser keine Angst haben muss. Irgendwann durfte ich es selber ausprobieren.

*Reporter:* Wo surfen Sie am liebsten?

*Steffi Müller:* Gute Surfgebiete gibt es in Australien, aber auch an der Ostsee gibt es oft viel Wind. Und hier surfe ich am liebsten.

*Reporter:* Wie oft surfen Sie in der Woche?

*Steffi Müller:* Bei uns in Norddeutschland ist das besonders vom Wetter abhängig. Daher kann man nie genau sagen, wie oft man aufs Wasser kommt. Wenn für alle der Sommer „schlecht“ ist, dann ist er für uns meistens richtig gut. Aber auch dann kommt man nicht täglich aufs Wasser.

*Reporter:* Haben Sie einen Tipp für Anfänger?

*Steffi Müller:* Ich weiß nicht ... Jeder muss das Windsurfen selbst für sich entdecken. Ich kann nur sagen, man sollte das an einer professionellen Surfschule an warmen Tagen machen. Unbedingt mit einem Trainer. Das Wasser kann gefährlich sein.

*nach: www.geo.de*

**Zadanie 2.****Nummer 1**

Ärgert es euch, wenn Vater oder Mutter immer wieder in euer Zimmer kommen und ihre Hilfe bei den Hausaufgaben anbieten? Das könnt ihr ändern. Ein ruhiges Gespräch mit euren Eltern hilft bestimmt. Erklärt ihnen, dass sie euch nur stören, wenn sie sich immer einmischen. Macht ihnen klar, dass ihr selbstständige Arbeit und Verantwortung lernen müsst. Ihr wisst selbst, was wie vorzubereiten ist.

*Tekst własny*

**Nummer 2**

Heute geht es in unserer Sendung nicht um das Lernen in der Schule, sondern um das Lernen zu Hause. Deutsche Schüler protestieren gegen Hausaufgaben. Sie ärgern sich, weil sie dadurch wenig Freizeit haben. Aber: Mit den Hausaufgaben wiederholt man den in der Schule gelernten Stoff. Und man lernt, ohne die Hilfe der Eltern zu arbeiten. Oder? Ich würde gerne mit Ihnen darüber sprechen. Rufen Sie uns an und sagen Sie uns Ihre Meinung!

*nach: www.gutefrage.net*

**Nummer 3**

Ich habe nie Probleme mit den Hausaufgaben. Ich mache sie zu einer Tageszeit, in der ich mich am besten konzentrieren kann. Ich mache meine Hausaufgaben immer zur gleichen Tageszeit, um 16.00 Uhr. Ich weiß, dass ich mich um diese Uhrzeit an den Schreibtisch setzen und mit dem Lernen anfangen muss. Nach zwei Stunden mache ich eine Pause und gehe mit meinem Hund spazieren. Am Abend lerne ich auch noch ein bisschen, aber nie länger als bis 22.00 Uhr.

nach: [www.lernen-fuehlen-verstehen.de](http://www.lernen-fuehlen-verstehen.de)

**Nummer 4**

Wenn man lange arbeitet, kann man bestimmt nicht so viel wie andere Eltern mit seinen Kindern üben. Das kann man oft an den Schulnoten der Kinder sehen. Es gibt jetzt aber eine wunderbare Lernplattform. Diese Plattform heißt *Hilfsbereit* und man kann sie 24 Stunden kostenlos testen! Ihre Kinder werden begeistert sein und Sie werden keine Konflikte mehr wegen der Hausaufgaben haben.

nach: [www-de.scoyo.com](http://www-de.scoyo.com)

**Zadanie 3.****Tekst 1.**

Hier Radio Salzburg mit den Regionalnachrichten: Die Stadt Salzburg hat eine Überraschung für Salzburger Familien. Sie bietet kostenlos 16 000 neue Kindergärtenplätze an. So können die Eltern ab Herbst, also schon in drei Monaten, ihre Kinder in den Kindergarten schicken und müssen dafür nicht bezahlen. In einem Jahr sparen sie dadurch etwa 3 000 Euro. Die Aktion „Kostenloser Kindergarten“ in Salzburg beginnt Anfang September und ist für fünf Jahre geplant.

nach: [www.oe-journal.at](http://www.oe-journal.at)

**Tekst 2.**

*Mężczyzna:* Laura, dieses Fleisch sieht richtig gut aus!

*Kobieta:* Tja, ich hoffe, dass es auch so gut schmeckt.

*Mężczyzna:* Ganz sicher. Es riecht fantastisch. Und dieser Salat wird wunderbar zu dem Braten passen. Es fehlen nur noch Essig und Öl.

*Kobieta:* Ich würde auch noch Tomaten zugeben. Dann ist der Salat noch bunter.

*Mężczyzna:* Du hast recht. Haben wir denn noch Tomaten?

*Kobieta:* Ja, sie liegen auf dem Küchenschrank, im roten Korb.

*Mężczyzna:* Stimmt, da sind sie. Hast du Lust auf Nachtisch?

*Kobieta:* Ja. Wollen wir Eis essen?

*Mężczyzna:* Gute Idee! Ich gehe schnell in den Supermarkt und kaufe welches.

*Tekst własny*

**Tekst 3.**

Und jetzt die Nachrichten. Zuerst eine gute Nachricht für die Reisenden zwischen Berlin und Hannover. Die Deutsche Bahn öffnet die Schnellstrecke früher als geplant. Die Züge fahren zwischen Berlin und Hannover ab November wieder planmäßig. Die Schäden auf dieser Bahnlinie sind nicht so groß, wie gedacht. Die Züge werden nur auf kurzen Abschnitten etwas langsamer fahren. Aber mit niedrigeren Ticketpreisen kann man nicht rechnen.

nach: <http://blog.wiwo.de>

**Tekst 4.**

*Mężczyzna:* Frau Meier, was machen Sie denn hier? Ist etwas passiert? Sie sind ja weiß wie eine Wand.

*Kobieta:* Wirklich? Na ja, ich habe mich auch ziemlich aufgeregt. Meine Nachbarin hat sich plötzlich schlecht gefühlt und ich habe sie mit dem Auto hergebracht. Ich sitze schon seit einer Stunde hier vor der Tür und warte auf sie.

*Mężczyzna:* Sie sollten sich auch untersuchen lassen. Sie sehen wirklich schlecht aus.

*Kobieta:* Aber ich fühle mich eigentlich ganz gut. Wie geht es Ihnen denn, Herr Krause? Sind Sie krank?

*Mężczyzna:* Zum Glück nicht mehr. Ich bin nur zu einer Kontrolluntersuchung gekommen.

*Kobieta:* Ach so. Dann sind Sie wohl jetzt dran, denn da kommt meine Nachbarin gerade aus dem Untersuchungszimmer.

*Tekst własny*

**Tekst 5.**

*Kobieta:* Hallo, Jens, hier Laura! Wie geht es dir?

*Mężczyzna:* Hallo, Laura! Es geht mir fantastisch. Ich habe einen tollen Ferienjob gefunden.

*Kobieta:* Was machst du denn? Testest du Computerspiele?

*Mężczyzna:* Nein, das leider nicht.

Aber ich besuche mit der Kamera viele Konzerte und Feste in Österreich. Meine coolsten Fotos kommen dann ins Internet.

*Kobieta:* Das ist wirklich toll! Jedenfalls viel interessanter als mein Job in einer Cateringfirma.

*nach: www.studentjob.at*

**Tekst 6.**

Liebe Kunden! Herzlich willkommen in unserem Baumarkt! Wir wollen Ihr Zuhause schöner machen. Mit unseren Ratgebern können Sie perfekt planen, wie Sie Ihre Wohnung am besten renovieren. Ob Bad, Küche, Schlaf- oder Wohnzimmer – im Rahmen unserer neuen Aktion bekommen unsere Kunden jeden Tag neue Tipps. Gestern haben wir Sie bei der Wahl der Farben beraten. Heute zeigen wir Ihnen, wie man eine Tapete an der Wand anbringt. Morgen erfahren Sie alles über das Verlegen von Parkett. Kommen Sie und lassen Sie sich beraten!

*nach: <http://kleinanzeigen.ebay.de>*